Jesaja 61

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Der Geist des Herrn, HERRN, ist auf mir, weil der HERR mich gesalbt hat, den Sanftmütigen frohe Botschaft zu bringen, weil er mich gesandt hat, die zu verbinden, die zerbrochenen Herzens sind, Freiheit auszurufen den Gefangenen und Öffnung des Kerkers den Gebundenen; **2** auszurufen das Jahr des Wohlgefallens des HERRN und den Tag der Rache unseres Gottes und zu trösten alle Trauernden; **3** um den Trauernden Zions aufzusetzen[1] und ihnen zu geben Kopfschmuck[2] statt Asche, Freudenöl statt Trauer, ein Ruhmesgewand statt eines verzagten[3] Geistes; damit sie genannt werden „Terebinthen der Gerechtigkeit, eine Pflanzung des HERRN“, zu seiner Verherrlichung.

4 Und sie werden die uralten Trümmer aufbauen, die Verwüstungen der Vorzeit[4] aufrichten; und sie werden die verödeten Städte erneuern, was wüst lag von Geschlecht zu Geschlecht. **5** Und Fremde werden dastehen und eure Herden weiden, und Ausländer[5] werden eure Ackerbauern und eure Weingärtner sein. **6** Ihr aber, ihr werdet Priester des HERRN genannt werden; Diener unseres Gottes wird man euch nennen. Ihr werdet die Reichtümer der Nationen genießen und in ihre Herrlichkeit eintreten[6]. **7** Anstatt eurer Schmach werdet ihr das Doppelte haben, und anstatt der Schande werden sie jubeln über ihr Teil; darum werden sie in ihrem Land das Doppelte besitzen, werden ewige Freude haben. **8** Denn ich, der HERR, liebe das Recht, ich hasse den frevelhaften Raub; und ich werde ihnen ihre Belohnung in Treue geben und einen ewigen Bund mit ihnen schließen. **9** Und ihre Nachkommen werden bekannt werden unter den Nationen und ihre Sprösslinge inmitten der Völker: Alle, die sie sehen, werden sie erkennen, dass sie Nachkommen sind, die der HERR gesegnet hat.

10 Hoch erfreue ich mich in dem HERRN; meine Seele soll frohlocken in meinem Gott! Denn er hat mich bekleidet mit Kleidern des Heils, den Mantel[7] der Gerechtigkeit mir umgetan, wie ein Bräutigam den Kopfschmuck[8] nach Priesterart anlegt und wie eine Braut sich schmückt mit ihrem Geschmeide. **11** Denn wie die Erde ihr Gewächs hervorbringt und wie ein Garten sein Gesätes aufsprossen lässt, so wird der Herr, HERR, Gerechtigkeit und Ruhm aufsprossen lassen vor allen Nationen.

Fußnoten

1. O. zu bestimmen.
2. O. Kopfbund.
3. Eig. verglimmenden.
4. Eig. der Vorfahren.
5. Eig. Söhne der Fremde.
6. A.H.l. und euch ihrer Herrlichkeit rühmen.
7. Eig. das Oberkleid.
8. O. Kopfbund.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de